

Wann: 1. Februar 2017
Wo: Institut für Humangenetik
Wer: Volksschule Hönigstal – 3b Klasse

Projekt „Wunder Leben“
Lehrausgang zum Institut für Humangenetik



Am 1. Februar 2017 fuhren wir (die 3b Klasse) mit dem Schulbus zum Institut für Humangenetik. Dr. Erwin Petek und Marina Kocher arbeiteten mit uns. Sie erzählten uns sehr viel über unseren Körper und unsere Zellen. Auch über den Aufbau der Zellen informierten sie uns.

Marina zeigte uns den Zellkern, den sie Bürgermeister nannte. Sie erzählte uns auch über die DNA – Desoxyribonukleinsäure. Danach teilte sie uns Pfeifenputzer aus. Mit den Pfeifenputzern machten wir dann sogenannte Chromosomen. Wir Menschen haben davon 46 Stück im Körper.

Daraufhin teilten sie uns in Gruppen auf, dann ging jede Gruppe zu einem Tisch. Wir machten ein Experiment: Wir isolierten die DNA aus einer Tomate und einer Banane.

Zuerst mussten wir Handschuhe anziehen, danach schütteten wir Wasser in einen Behälter, kurz darauf schnitten wir eine halbe Tomate klein und gaben diese dazu. Anschließend mischten wir Spülmittel und 6 Löffel Salz dazu.

Dann haben wir alles mit einem Pürierstab püriert. Gleich darauf filterten wir die Flüssigkeit, und gaben eisgekühlten Alkohol dazu.

Dann warteten wir ein oder zwei Minuten, anschließend konnten wir die DNA von der Tomate sehen und rausfischen.

Das gleiche machten wir auch mit der Banane.

Zum Abschluss schauten wir uns noch die Karl Franzens Universität an.

Es war sehr schön und interessant.

Geschrieben von: Ella Schleich, 3b Klasse

